

An die Redaktionen

Kulturgut Schrabben Hof

Wettbewerb „Westfalen-Beweger 20/21“ würdigt das Projekt

Kirchhudem. Der Verein MuT- Sauerland e.V. - (Musik und Theater) erhält von der Stiftung Westfalen-Initiative die mit € 2.000,- dotierte Auszeichnung zum „Starterprojekt“ des Wettbewerbs WestfalenBeweger. Der Engagement-Wettbewerb möchte westfalenweit vorbildliche und vielversprechende Projekte und Initiativen auszeichnen und dadurch eine lebendige Engagement-Landschaft fördern.

Die Weiterentwicklung des Gutshofes Schrabben Hof ist das erklärte Ziel der Verantwortlichen. Das Kulturgut bietet bereits heute ein breites kulturelles Angebot. Nun soll ein angrenzendes Backes (Backhaus) in Vereinsbesitz gelangen und zudem ein naturpädagogischer Garten auf dem Grundstück angelegt werden.

„Das Preisgeld möchten wir verstanden wissen als Würdigung des bisherigen Engagements und unermüdlichen Einsatzes für und in Ihrer Region“, so die Jury des Wettbewerbs.

Der Verein MuT- Sauerland e.V. und das Projekt Kulturgut Schrabben Hof wurde zusammen mit sieben weiteren Starterprojekten aus insgesamt knapp 60 Bewerbungen im diesjährigen Wettbewerb „Westfalen-Beweger 20/21“ zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements gewürdigt. Bis Februar 2021 sollen die ausgewählten Projekte weiterentwickelt und konsolidiert werden. Bis dahin ist für die Bewerbung um die Auszeichnung über insgesamt 15.000 Euro ein Abschlussbericht vorzulegen. Die Jury prüft die Projektfortschritte, zeichnet die besten Finalisten mit dem „Westfalen-Beweger“-Preis aus und verteilt die einzelnen Preisgelder über weitere insgesamt 15.000 Euro. Die Preis-verleihung wird im ersten Halbjahr 2021 stattfinden.

Mit dem „Westfalen-Beweger“ verfolgt die Stiftung Westfalen-Initiative seit 2013 das Ziel, Projekte zu unterstützen, die sich gesellschaftlichen Problemen eigeninitiativ und eigenverantwortlich annehmen und durch bürgerschaftliches Engagement und private Eigeninitiative gekennzeichnet sind.

Bildzeile

Von links: Gerd Meyer-Schwickerath (Geschäftsführer Stiftung Westfalen-Initiative), Susanne Kues-Gertz (stellv. Leiterin der Tourist-Information), Ulrike Wesely (Geschäftsführerin MuT und Künstlerische Leitung) Dieter Nickel (Mitglied MuT Sauerland), Antje und Horst Waldeck (Mitglieder MuT Sauerland).

Münster, 08. Oktober 2020

Kontakt: Harm Hendrik Esser
Stiftung Westfalen-Initiative, Tel. 0251 5916406
info@stiftung-westfalen-initiative.de

Zur Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl:

Zweck und Aufgabe der gemeinnützigen Stiftung Westfalen-Initiative ist satzungsgemäß die Förderung der Subsidiarität in den Bereichen der Wissenschaft und Forschung, der Bildung und der Erziehung sowie der Heimatpflege. Als Organisationsprinzip menschlichen Zusammenlebens erwartet das Subsidiaritätsprinzip, dass Aufgaben nur dann auf eine übergeordnete Gemeinschaft übertragen werden können, wenn die untergeordnete Gemeinschaft sie nicht mehr zu erfüllen vermag.

Die Stiftung Westfalen-Initiative realisiert als operative Stiftung eigene Projekte in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern, die sich ebenfalls für ein solidarisches Gemeinwesen und ein subsidiäres Strukturprinzip im Raum Westfalen einsetzen. Der Schwerpunkt der Projekte liegt im Raum Westfalen. In einzelnen Fällen tritt sie auch als fördernde Stiftung auf.

Piusallee 6
48147 Münster
Tel.: 0251 591 6406
Fax: 0251 591 3249
E-Mail: info@stiftung-westfalen-initiative.de
www.stiftung-westfalen-initiative.de

Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl
Vorstandsvorsitzender: Dr. Hans Moormann • Geschäftsführer: Gerd Meyer-Schwickerath